

Informationen zur Nutzung der Prototypenwerkstatt des Centre for Entrepreneurship

Die Werkstatt dient der Umsetzung von Gründungsideen in erste Prototypen, darüber hinaus finden dort verschiedene Workshops, bspw. aus den Bereichen Design Thinking und Rapid Prototyping, statt.

1. Mögliche Arbeiten

Geeignete Materialien:

- Metall
- Kunststoff
- Holz
- Glas (eingeschränkt)

Mechanische Arbeiten:

- Sägen (halbautomatisch)
- Bohren
- händische Bearbeitung (Schleifen, Feilen, Bohren, Gewinde schneiden u.a.)
- 3D-Drucken
- Lasercutting

Elektrische Arbeiten:

- Löten
- Entwicklung elektrischer Schaltkreise
- Analyse und Fehlersuche mit modernen Messgeräten
- Reparatur von Elektrogeräten
- Prototypenentwicklung mit Microcontrollern (Arduino)

2. Ausstattung (Auszug)

- Bandsägemaschine
- Schraubstöcke
- 2 Akku-Schrauber
- Diverse Werkzeuge, z.B. Zangen, Hämmer, Bohrer, Gewindeschneider, Feilen, Schraubendreher, ...
- Tuschieplatte Typ TLN 400x400mm
- Mitutoyo Fühlhebelmessgerät 0,01
- Gewindeschneidzeugsatz
- Haarlineal
- Halter-Sortiment, 30-teilig
- Hammer mit Cellidor-Einsätzen
- Handentgrater 90°HSS
- Höhenanreißgerät
- Kegelsenkersatz mit Kassette
- Hydraulisches Magnetmessstativ
- Meißel-, Durchschlag- und Splinttreibersatz
- HOLEX Messuhr mit Öse
- Messwerkzeugsatz
- Plattformwaage, hochauflösend, Typ DS
- Schlagbohrmaschine 750W
- HOLEX Torx-Schraubendrehersatz
- HOLEX Schraubendrehersatz mit Quergriff
- HOLEX-Spiralbohrersatz DIN 338 HSS

- Universal-Winkelmesser mit Lupe
- Wasserwaage mit Schaltmagnet
- Werkbänke, Arbeitstische
- 12,5MHz Arbitrary-Funktionsgenerator
- 200MHz Mixed-Signal Oszilloskop, 4 Kanäle
- 6½-Digit Präzisions-Multimeter
- 3GHz Spektrumanalysator mit Tracking
- 3GHz VSWR-Messbrücke 50Ohm
- Erweiterter EMV Nahfeldsondensatz 3GHz
- 3GHz Universalzähler, 9 Messfunktionen
- HyperLOG 4060X Aktiv LogPer-Antenne (400Mhz-6GHz)
- Weller WX2020 Lötstation (2 LötKolben, stufenlos regelbare Temperatur bis 550°C)
- manuelle Ätzstation mit Chemikalien
- Platinenbasismaterial in verschiedenen Größen und Materialien mit Fotopositiv-Lack
- UV-Belichtungsgerät für Leiterplatten 317 x 225 x 90 mm
- Proxxon Dekupiersäge DS460
- Proxxon Tischbohrmaschine
- Proxxon Schleif- und Poliergerät
- Proxxon Micromot Mini-Handfräse
- Paggen Reflowofen mit zwei Heizzonen (kein Schutzgas)
- Proxxon Schleifbock
- diverse SMD-Bauteile
- diverse Kohleschichtwiderstände
- weitere Bauteile (LEDs, Schalter, Drähte etc.)
- verschiedene einfache Klebstoffe
- diverse Arduinoboard mit Zubehör (Laptop/Software selber mitbringen)
- Lötgerät Rofire Piezo (Butan bei größeren Stückzahlen bitte selber mitbringen)
- 3D-Drucker Ultimaker mit Kunststoffrollen
- 3D-Drucker 3D-Gence
- Lasercutter (Trotec)
- Nitinoldraht (0,025mm[!]-0,25mm) in geringen Mengen
- Heißluftföhn
- Büro für Absprachen usw. mit Whiteboards und Markern

3. Voraussetzung für die Nutzung:

Die Nutzung der Prototypenwerkstatt ist für Start-ups und gründungsinteressierte Studierende der TU Berlin generell möglich. Das Centre for Entrepreneurship (CfE) stellt den Gründungsteams die physische Infrastruktur zur Verfügung, übernimmt jedoch keine Haftung bei Sach- oder Personenschäden. Die Aufsicht obliegt den Gründerinnen und Gründern selbst. Das CfE ist nicht verpflichtet, deren fachliche Eignung zu prüfen oder durch Einweisungen sicherzustellen. Dementsprechend müssen Interessierte bereits über entsprechende Erfahrungen im Umgang mit den Geräten, Maschinen und Werkzeugen verfügen.

Maschinen der Gefährdungsstufe 3 (rot markiert) dürfen von Studierenden nicht verwendet werden.

Der Zugang zur Werkstatt wird für jeden Nutzer individuell freigegeben.

4. Kontakt

Robert Hohlbaum, robert.hohlbaum@tu-berlin.de